



Jahresbericht 2017 Verein Kindertagesstätte Sunneberg



1. Tätigkeitsbericht 2017 (November 2016 bis Oktober 2017)

Die beiden Kindertagesstätte des Vereins haben ein gutes Jahr hinter sich. Nachdem es letztes Jahr zu einem grösseren Defizit kam, wurde in dieser Periode ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt. Die Kita Sunneberg erzielte einen Gewinn, während die Kita Etzberg einen kleinen Verlust im dreistelligen Bereich schrieb.

Ausbildungen / Personelles

Kita Sunneberg

In der Kita Sunneberg gab es im Sommer 2017 den Berufsabschluss von Tina Saxer zu feiern. Melina Kunz begann im August 2017 ihre Ausbildung zur Fachperson Betreuung Kind. Alessia Mächler befindet sich nun im letzten und Katarina Todoc im zweiten Ausbildungsjahr. Linda Fuhrmann steht in ihrem zweiten Ausbildungsjahr zur Kindererzieherin HF und führt die Gruppe "Tanzmüüs". Deborah Steiger führt wie gehabt die Gruppe "Tusigfüässläär". Nach ihrer mehrmonatigen Anstellung als Miterzieherin verliess uns Larissa Fisch Ende August, um ihre Ausbildung zur Primalehrerin zu beginnen. Im August verabschiedeten wir uns auch von unseren Praktikantin Laura Hebenstreit und unserem Praktikanten Dario Karr. Selina Bischoffberger übernahm eine der Praktikumsstellen, während wir die zweite mit dem Zivildienstleistenden Samuel Schneller für ein halbes Jahr besetzten.

Kita Etzberg

Stefanie Fortini führt nach wie vor die Gruppe "Schmetterlinge". Bei den "Tigerli" teilt sich Sabrina Vantaggio-Placi die Gruppenleitung mit Selina Wohlgensinger. Nach dem Abschluss der Mutterschaftsvertretung verliess uns Kaltrina Murati als Miterzieherin wieder. Als Teamergänzung stiess Anika Neuhäusler als Miterzieherin zu uns. Guebene Nfula begann im Sommer 2017 die Ausbildung zum Fachmann Betreuung Kind. Naiara Castro befindet sich nun im 2. Lehrjahr und Nina Urzino im 3. Ausbildungsjahr. Jasmina Balschun beendete im August 2017 erfolgreich die Ausbildung zur Fachperson Betreuung Kind. Jeannine Rüegg begann im Sommer ihr einjähriges Praktikum. Im September stiess noch Fatlinda Arslani zu unserem Team, um ihr 3. Lehrjahr bei uns zu absolvieren.

Anlässe mit Eltern / Zufriedenheitsumfrage

Neben den Elternabenden, die für jede Gruppe jährlich stattfinden gab es im November 2016 einen Räbeliechtliumzug, den beide Kitas getrennt durchführten.

2017 haben wir nach einer Pause wieder eine Zufriedenheitsumfrage bei den Eltern gemacht. Die Ergebnisse waren sehr erfreulich.

In der Kita Sunneberg gab es folgende Rückmeldungen: Fünf Elternpaare gaben an, sich abends längere Öffnungszeiten zu wünschen. Dass die Kita am Samstag offen sein sollte, fand auf drei Bögen Zustimmung. Für die langfristige Planung sind das wichtige Hinweise. Zentral war, dass alle Eltern der Meinung waren, dass das Personal freundlich und nett ist und fast alle überzeugt sind, dass die Betreuung liebevoll und wertschätzend ist. Nicht alle waren vollständig zufrieden mit der Ernährung. Einige nannten als Kritik, dass es zu oft süsse Z'Vieri gibt. In Bezug zur Hygiene waren auch nicht alle restlos zufrieden. Eine Kritik betraf die Zahnbürstenordnung, die umgehend geändert wurde. Die ab und an kurzfristige Rechnungsstellung wurde kritisiert und die Möglichkeit der Bezahlung mittels Dauerauftrag gewünscht. Diese Möglichkeit gibt es allerdings bereits seit langem. Vereinzelt wurden die vielen personellen Änderungen bemängelt. Die Kita Sunneberg ist allerdings der Meinung, dass sich die Fluktuation im üblichen Rahmen bewegt oder sogar eher gering ist. Strukturell bedingt sind die vielen befristeten Arbeitsverhältnisse bei Praktika und Lehrstellen.

In der Kita Etzberg gab es folgende Rückmeldungen:

Auf vierzehn Fragebogen wurden abends längere Öffnungszeiten gewünscht. Dass die Kita am Samstag offen sein sollte, fand auf zwei Bögen Zustimmung.

Auch in der Kita Etzberg fanden alle die Mitarbeitenden freundlich und nett und die meisten waren der Meinung, dass die Betreuung liebevoll und wertschätzend sei.

Auch hier waren nicht alle vollständig zufrieden mit der Ernährung und die zu häufig süssen Zwischenmalzeiten wurden bemängelt. Auf mehreren Bögen wurde kritisiert, dass die Informationen, die morgens von den Eltern ans Personal gegeben werden, nicht immer bei allen Mitarbeitenden ankommen oder dass es Inkongruenzen gibt zwischen Alltagsinformationen und Informationen am Standortgespräch..

Die pauschale Rechnungsstellung wurde von einer Person kritisiert, die sich die Verrechnung der realen Betreuungstage wünscht. Dass die Kitakosten zu hoch sind bzw. das städtische Subventionssystem zu wenig entlastet, wurde ebenfalls kritisiert. Gewünscht wurde mehr Flexibilität bei den Betreuungstagen. Ein Anliegen war, dass bei der Eingangstüre Eltern und Mitarbeitende besser darauf achten, dass die Türe geschlossen ist, wenn Kinder gebracht oder abgeholt werden. Gewünscht wurde von einer Person mehr Themen- und Projektarbeiten. Gewünscht wurde auch von jemandem, dass wir regelmässig Standortgespräche machen.

Die Rückmeldungen gaben viele wichtige Hinweise, wie die Arbeit in den Kitas noch verbessert werden kann. Einige Massnahmen wurden bereits getroffen.

Pädagogik / Konzeptionelles

Es gab im Berichtsjahr keine nennenswerten pädagogischen Änderungen.

Belegung

Wie bereits erwähnt war die Auslastung dieses Jahr befriedigend. Der Verein hatte vor einem Jahr beschlossen die Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren, was sich offenbar ausgezahlt hat. So wurde ein Tag der offenen Tür veranstaltet, Handzettel verteilt und in der Quartierzeitung regelmässig Inserate geschaltet. Auch war die Kita Sunneberg an der Dorfet mit einem kleinen Stand präsent.

2. Jahresrechnung

Die Kita Sunneberg weist für das Jahr 2017 einen Ertragsüberschuss von SFr. 7'022.18 aus. Die Kita Etzberg weist für 2017 einen Aufwandüberschuss von SFr. 528.55 aus. Damit bewegen sich die Finanzen der Kita Sunneberg leicht über und diejenigen der Kita Etzberg leicht unter dem budgetierten Bereich.

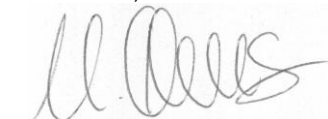
Kita Sunneberg 01.11.2016 bis 31.10.2017

| Bilanz | | | |
|--------------------------|-------------------|---------------------------------|-------------------|
| Aktiva | CHF | Passiva | CHF |
| Kasse | 6.63 | Kreditoren | 12'391.30 |
| Postkonten | 39'937.21 | Kapital | 80'083.15 |
| Mietdepot | 10'328.34 | | |
| Debitor Stadt Winterthur | 49'075.45 | | |
| Mobililar | 149.00 | | |
| | | Überschuss | 7'022.18 |
| Total | 99'496.63 | Total | 99'496.63 |
| Erfolgsrechnung | | | |
| Aufwand | | Ertrag | |
| Löhne | 260'889.85 | Finanzertrag | 16.41 |
| Lohnnebenkosten | 85'425.80 | Betreuungsertrag Elternbeiträge | 178'924.15 |
| Sonstiger Personalaufw. | 1'773.40 | Betreuungsertrag Beiträge Stadt | 282'647.45 |
| Miete | 50'600.00 | | |
| Raumnebenkosten | 7'647.28 | | |
| Betriebskosten | 48'229.50 | | |
| | | | |
| | | | |
| Ertragsüberschuss | 7'022.18 | | |
| Total | 461'588.01 | Total | 461'588.01 |

Kita Etzberg 01.11.2016 bis 31.10.2017

| Bilanz | | | |
|--------------------------|-------------------|---------------------------------|-------------------|
| Aktiva | <i>CHF</i> | Passiva | <i>CHF</i> |
| Kassen | 49.13 | Kreditoren | 12'772.35 |
| Postkonten | 40'955.61 | Kapital | 82'092.84 |
| Mietdepot | 20'092.90 | | |
| Debitor Stadt Winterthur | 32'178.00 | | |
| Mobililiar | 1'061.00 | Verlust | -528.55 |
| | | | |
| Total | 94'336.64 | Total | 94'336.64 |
| Erfolgsrechnung | | | |
| Aufwand | | Ertrag | |
| Löhne | 299'516.10 | Finanzertrag | -9.65 |
| Lohnnebenkosten | 42'339.55 | Betreuungsertrag Elternbeiträge | 244'533.48 |
| Sonstiger Personalaufw. | 2'099.00 | Betreuungsertrag Beiträge Stadt | 197'871.85 |
| Miete | 56'695.90 | | |
| Raumnebenkosten | 2'709.55 | | |
| Betriebskosten | 39'564.13 | | |
| | | | |
| | | Aufwandüberschuss | 528.55 |
| Total | 442'924.23 | Total | 442'924.23 |

Winterthur, 22. Januar 2017



Ursina Theus
Präsidentin Verein Kindertagesstätte Sunneberg